



Jahrbuch 2017

Ziele, Aufgaben und Leistungen



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.



Als eine der größten Zentralbanken weltweit hat die Deutsche Bundesbank eine besondere Stellung in der Bankenwelt. Wir gestalten gemeinsam mit unseren europäischen Partnern die Geldpolitik des Euro-Systems und engagieren uns für ein stabiles Finanzsystem und zuverlässige Zahlungssysteme. In der Bankenaufsicht achten wir u. a. darauf, dass Kreditinstitute die nationalen und internationalen Regelungen zur Risikovorsorge einhalten. Außerdem versorgen wir die Wirtschaft mit Bargeld.

Starten Sie mit unseren **dualen Bachelor-Studiengängen** Ihre berufliche Zukunft im öffentlichen Dienst:

Studiengang Zentralbankwesen/Central Banking

Start: 1. Oktober 2018 bzw. 1. April 2019

An unserer Hochschule in Hachenburg (Westerwald) erwerben Sie fundierte wirtschafts- und rechtswissenschaftliche Kenntnisse mit den Schwerpunkten Bankwesen, Finanzsysteme und Geldpolitik. In den Praxismodulen bearbeiten Sie Aufgaben aus den verschiedenen Tätigkeitsfeldern einer Zentralbank und wenden so Ihr theoretisches Wissen direkt an. In der Regel werden Sie nach erfolgreichem Abschluss in das Beamtenverhältnis auf Probe im gehobenen Bankdienst übernommen.

Studiengang Angewandte Informatik

Start: 1. August 2018

An der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mosbach (bei Heidelberg) erarbeiten Sie sich fundierte technische Kenntnisse mit den Schwerpunkten Software-Engineering und Anwendungsentwicklung. Während der Praxisphasen werden Sie in konkrete Projekte eingebunden und bearbeiten selbstständig Aufgaben aus den Bereichen der Informationstechnologie. Nach erfolgreichem Abschluss werden Sie mit verantwortungsvollen Aufgaben im IT-Bereich betraut.

Besuchen Sie uns gern auf www.bundesbank.de unter Duales Studium und Ausbildung.

 Arbeitgeber Bundesbank
Die andere Perspektive.



Jahrbuch 2017

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.

Zahlen und Fakten
Unsere Leistungsbilanz

**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.**
Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden
Telefon: 06 11 - 6 55 01
Telefax: 06 11 - 6 55 36
E-Mail: geschaeftsstelle@hessen.dlrg.de
www.hessen.dlrg.de

DLRG-Jugend Hessen
Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 30 12 31
Telefax: 0611 - 30 90 06
E-Mail: ljb@hessen.dlrg-jugend.de
www.hessen.dlrg-jugend.de

Herausgeber: DLRG Landesverband Hessen e.V.
Redaktion: DLRG Landesverband Hessen e.V.
Herstellung: Harvey-Verlag e.K., Lübeck
Design/Layout: Grafische Ambulanz, Wiesbaden

Der Landesverband Hessen e.V. der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist durch Bescheid des Finanzamtes Wiesbaden, Aktenzeichen 40 250 560 87, als gemeinnützig anerkannt. Der Landesverband Hessen e.V. ist unter der Nummer 1301 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Wiesbaden eingetragen.



Über **80 Jahre** im Dienst am Nächsten. Geschultes Wach- und Ausbildungspersonal sind unsere Garantie und jederzeit bereit, in **24 Kreisverbänden** und Bezirken im Landesverband Hessen mit mehr als **200 Gliederungen** auf örtlicher Ebene im ehrenamtlichen Einsatz für Ihre Sicherheit zu sorgen.

Werden auch Sie Mitglied und Förderer unserer Organisation!

Jahrbuch 2017

Inhaltsverzeichnis

Bildung und Einsatz für (den DLRG-Landesverband) Hessen.....	6
Durchwachsene Jahresbilanz 2016: Licht und Schatten	7
Gute Schwimmer... starke Retter	8
Leistungsbilanz 2016	10
Leistungen 2016	11
Landesverbandsgeschäftsstelle.....	13
Landesverbandsvorstand.....	14
Bezirke / Kreisverbände.....	16
Beauftragte des Landesverbandes.....	18
Schiedsgericht.....	20
Ausbildungsregionen / Ausbildungsstäbe.....	23
Seminare / Tagungen / Veranstaltungen des Landesverbandes.....	24
Termine der Schulungsstätten	26
Unsere Schulungsstätten	27
Stiftung Wasserrettung in Hessen	29
Die DLRG Hessen – ein Verband für Alle?	30
Vielfalt in der DLRG leben – Das Themenjahr 2017	32
Landeszeltlager 2017 der DLRG-Jugend Hessen.....	33
Coaching in der DLRG-Jugend Hessen – Pilotprojekt gestartet.....	34
Die Jugendleiter-Ausbildung 2016/17– Ein Erfahrungsbericht.....	34
Das Landesjugendbüro – who is who und Aufgabenbereiche	35
Termine.....	36
Kinder- und Jugendarbeit	38
Rettungssport.....	39
Adressen Landesjugend.....	40
Akademie Hochwasserschutz	42

Bildung und Einsatz für (den DLRG-Landesverband) Hessen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten das Jahrbuch 2017 des DLRG Landesverbandes Hessen in Händen, um neben wichtigen Terminen, Anschriften und Erreichbarkeiten vor allem die Ergebnisse des LV Hessen und der DLRG-Jugend Hessen nach- und die Schwerpunkte für das Jahr 2017 ablesen zu können. Keine leichte Aufgabe für einen Designer, mit den nur wenigen Seiten dieser eher übersichtlichen Broschüre diesem Anspruch gerecht zu werden. Doch scheint es uns auch in diesem Jahr wieder gelungen zu sein und so wünschen wir Ihnen schon jetzt eine spannende Lektüre.

Im vergangenen Jahr zeigte sich die hessische DLRG auch in zahlreichen Einsätzen anlässlich von Hochwasserlagen, Suchaktionen auf und unter Wasser, leider auch sehr tragischen Ertrinkungsunfällen, ihren immer komplexeren Aufgaben zur Bekämpfung des Ertrinkungstodes gewachsen. Diese spektakulären Ereignisse werden im Zeitalter der sozialen Medien und der Sendervielfalt auf allen Medienkanälen breit gestreut. Nicht zuletzt aufgrund dieser Meldungen ist es auch leicht nachvollziehbar, dass Rettungsgeräte, Einsatzfahrzeuge und der Ausbildungsstand unserer Einsatzkräfte immer auf dem aktuellen Stand der Technik und der Wissenschaft sein müssen. Die Hessische Landesregierung rüstet deshalb die Erweiterten Wasserrettungsgruppen in den nächsten 20 Monaten mit neu entwickelten Gerätewagen Tauchen (GW-T) aus. Eine immense Investition, die Sie, die Bürgerinnen und Bürger in Hessen, vor oder in Hochwassergefahren noch besser schützt.

Was in den Medien eher unspektakulär dargestellt und deshalb auch nicht immer durch Sie wahrgenommen wird, ist die Tatsache, dass die Bekämpfung des Ertrinkungstodes auch durch Bildungsarbeit massiv unterstützt wird. Hier geht es nicht nur um die auch 2016 wieder intensive Ausbildung von Schwimmerinnen, Schwimmern, Rettungsschwimmerinnen

und -schwimmern in unseren Bädern. Junge Menschen müssen wir für unsere Aufgaben gewinnen, interessieren, so gut wie möglich vorbereiten und ihnen die notwendigen Kompetenzen vermitteln.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nutzen deshalb schon im Kinder- und Jugendalter die wertvollen Angebote der DLRG-Jugend Hessen, um sich mit sozialen Aspekten der Ehrenamtlichkeit, der Integration von Flüchtlingen bzw. Migrantinnen und Migranten überhaupt oder auch dem Phänomen populistischer oder gar extremer Weltanschauungen, außerhalb ihres Schulunterrichts, auseinanderzusetzen.

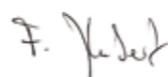
Die Entwicklung moderner Lehrmethoden und attraktiven Lehrverhaltens für das Teamen solcher Veranstaltungen oder aber auch für die Lehrtätigkeit unserer Kernaufgaben im Schwimmen, Retten, im Rettungsdienst und Katastrophenschutz runden die innerverbandlichen Bildungsangebote der hessischen DLRG ab.

Wir danken an dieser Stelle allen, die sich mit finanzieller Unterstützung für die Verbesserung unserer ehrenamtlichen Arbeit einsetzen, aber auch denen, die sich auf allen Ebenen und in allen unseren Gliederungen in der Bildungsarbeit engagieren.

Überzeugen Sie sich auf den nachfolgenden Seiten selbst davon, wie unterschiedlich Bildung und Einsatz in der DLRG oft erscheinen – wie dicht sie aber in Wirklichkeit zusammenwirken (müssen).



Thorsten Reus
Landesverbandspräsident



Fabian Hubert
Landesjugendvorsitzender

Durchwachsene Jahresbilanz 2016: Licht und Schatten

„DLRG zieht düstere Bilanz 2016“ - diese Meldung ist in vielen Presseberichten über das vergangene Jahr zu lesen. Und es stimmt: Wenn wir die Ertrinkungszahlen 2016 mit insgesamt 36 Toten betrachten, ist es ein düsteres Jahr.

So viele Menschen wie seit Jahren haben ihr Leben im Wasser gelassen. Bei genauerem Hinschauen zeigen sich weiterhin Entwicklungen, die sich aus den vergangenen Jahren fortschreiben: 19 Menschen waren über 50 Jahre alt; die Zahl von Kindern und Jugendlichen bis 20 ist bei 5 niedrig, jedoch immer noch zu hoch.

Als „Gefahrenorte“ zeigen sich immer mehr die Freigewässer: 32 Menschen verloren ihr Leben in zumeist unbewachten Seen und Flüssen, 3 in (bewachten) Schwimm- und Freibädern. Zahlen, die wir nicht einfach hinnehmen dürfen, gegen die wir angehen müssen. Wenngleich der Kampf gegen den Ertrinkungstod an unbewachten Gewässern ungleich schwerer ist als an bewachten Badestellen.

Wo bleibt aber nun das in der Überschrift genannte „Licht“?

An vielerlei Punkten:

- Wir verfügen aktuell über das Personal, die mehr als **90 Wachstationen in Hessen** zu besetzen. Insgesamt konnten hier 36 Lebensrettungen verzeichnet werden, teils unter Lebensgefahr für unsere Rettungsschwimmer und Rettungsschwimmerinnen.

- Um diese Einsatzmöglichkeiten im Wasserrettungsdienst sowie im Katastrophenschutz vornehmen zu können, wurden über **34.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit** in Aus- und Fortbildungen investiert.



- Über das gesamte Bundesland gründen sich immer mehr „**Jugend-Einsatz-Teams**“, die den attraktiven Tätigkeitsbereich zwischen Wachdienst – Strömungsrettung – Einsatztauchen – Erste-Hilfe/Sanität – und Bootswesen mit viel Spaß und Freude den jungen Aktiven näherbringen.

- Auch im Bereich der Gewinnung von Aktiven im Erwachsenenalter startet der Landesverband Hessen ein neues Projekt mit dem (sicherlich provozierenden) Titel „**Kaffeemaschine sucht Lehrscheininhaber**“.

- Und nicht zuletzt wird die Ausstattung der neun **Erweiterten Wasserrettungsgruppen** in Hessen durch neue „Gerätewagen Tauchen“ einen nicht zu unterschätzenden Anteil haben für die Wassersicherheit in neun Landkreisen, aber auch für die Motivation der Aktiven in der Wasserrettung in Hessen.

Somit sind die viel zu vielen Opfer im Wasser für uns Herausforderung und Ansporn, auch im Jahr 2017 mit allen verfügbaren Kräften auf der Basis gut ausgebildeter Schwimmer und Rettungsschwimmer gegen Unfälle zu arbeiten und die Sicherheit am und im Wasser zu erhöhen.

Gute Schwimmer... starke Retter

Die Ertrinkungszahlen 2016 sind alarmierend!

Auch in Hessen mussten die Helferinnen und Helfer der DLRG in ihrem Bemühen, die Ertrinkungszahlen weiter zu senken, einen Rückschlag hinnehmen.

Ausbildung und Aufklärung sind unsere „schärfste Waffe“ im Kampf gegen das Ertrinken.

In diesem Kernbereich der DLRG waren die hessischen Gliederungen auch 2016 sehr aktiv. Kaum eine Gliederung, deren Warteliste für Anfängerschwimmkurse deutlich unter einem Jahr liegt. Doch die zur Verfügung stehenden Bahn- und Beckenkapazitäten werden jetzt schon bis auf den letzten Platz voll ausgenutzt. Eine weitere Reduzierung der Badzeiten oder gar Badschließungen würden das Problem massiv verschärfen. Ein weiteres Problem ist das Image der Schwimmbadbezeichnungen. Gehörte ein Freischwimmer früher, genau wie das Radfahren, noch zum Standard der motorischen Entwicklung unserer Kinder, nehmen heute viele Eltern ihre Kinder schon nach dem Seepferdchen aus dem Schwimmkurs. Dass man mit dem Seepferdchen noch kein sicherer Schwimmer ist, wird noch immer sehr häufig vergessen. Und da fast jeder zweite Ertrinkungstote auch 2016 älter als 50 Jahre war, müssen sich auch die Älteren unter uns im Schwimmen regelmäßig(-er) üben.



Auch 2016 haben Ausbilderinnen und Ausbilder der DLRG in unseren hessischen Bädern wieder viel Engagement gezeigt. Über 2.100 Ausbilder und Helfer leisteten mehr als 128.000 Stunden an ehrenamtlicher Ausbildungsarbeit im Bereich Schwimmen. Hierbei betreuten sie über 22.000



Kinder, Jugendliche und Erwachsene vom Schwimmanfänger bis zum guten Schwimmer. Der Lohn unserer Aktiven ist der Erfolg ihrer 5.000

Frühschwimmer, 7.900 Erwerber der Deutschen Jugendschwimmabzeichen und fast 300 erwachsener Teilnehmer. Im Bereich Rettungsschwimmen waren knapp 1000 Aktive in mehr als 44.000 Stunden mit der Ausbildung von Rettungsschwimmern „beschäftigt“. Dieser enorme ehrenamtliche Aufwand hat sich gelohnt und wurde mit über 6.600 erfolgreich abgelegten Prüfungen zu den unterschiedlichen Deutschen Rettungsschwimmabzeichen belohnt.

Ausbildung „Nachwuchs“ in der DLRG Hessen auf gutem Weg

Die Lehrgänge zum Ausbildungsassistenten erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Mit 129 neuen Ausbildungsassistenten im Schwimmen und 87 im Rettungsschwimmen lag die Zahl der Absolventen wieder auf einem sehr hohen Niveau und ist letztlich auch ein gutes Zeichen für unsere Nachwuchsarbeit. Im Jahr 2016 konnten 35 neue Lehrscheinhaber, 16 Ausbilder Schwimmen und 8 Ausbilder Rettungsschwimmen ihre Urkunden entgegen und ein großes Stück Verantwortung in ihren Gliederungen übernehmen.

Die hessische DLRG betreibt in ihren über 200 Gliederungen vor Ort hohen ehrenamtlichen Aufwand in der Ausbildung von Schwimmern und Rettungsschwimmern.

Wenn dadurch nur ein Mensch vor dem Ertrinkungstod bewahrt wurde oder noch wird, war dieser Einsatz jede Minute der vielen tausend Ausbildungsstunden wert.

Die SV ist ein moderner Regionalversicherer. Als Marktführer in der Gebäudeversicherung in unserem Geschäftsgebiet versichern wir in Baden-Württemberg und Hessen gut zwei Drittel aller Häuser. 4,5 Millionen Kunden vertrauen uns den Schutz ihrer Vermögenswerte an.

Regional vor Ort Die SV bündelt das Versicherungsangebot der Sparkassen-Finanzgruppe in Baden-Württemberg, Hessen, Thüringen und Teilen von Rheinland-Pfalz. Der Konzernsitz ist Stuttgart. Neben Stuttgart ist die SV mit Niederlassungen in Erfurt, Karlsruhe, Kassel, Mannheim und Wiesbaden präsent. Unsere Kunden betreuen wir in den vielen Sparkassen und eigenen Generalagenturen persönlich vor Ort.

Moderne Produkte Bei uns können Sie einen Rundumschutz der neusten Generation abschließen, sei es für Sie als Privatperson, für Ihre Familie oder für Ihr Unternehmen. Wir versichern Ihre Gebäude, Ihre Autos, Ihren Hausrat oder Ihren Betrieb. Wir sorgen für Ihre sichere Rente, egal ob privat oder als betriebliche Altersvorsorge, ob als Fondsrente oder in der klassischen Form. Auch Rechtsschutz, Krankenversicherung und Pflegevorsorge haben wir im Portfolio.

Engagierte Mitarbeiter Die SV bietet rund 5.000 hoch qualifizierte Arbeitsplätze im Innen- und Außendienst. Die Ausbildung junger Menschen wird bei uns groß geschrieben. Pro Jahr besetzen wir konzernweit rund 100 Ausbildungs- und Studienplätze. Ein eigenes Traineeprogramm unterstützt Akademiker beim Einstieg ins Unternehmen. Eine gut ausgebaute Personalentwicklung bietet viele Möglichkeiten, sich im Beruf weiterzuentwickeln.

GDV Verhaltenskodex Die SV Sparkassenversicherung hat sich freiwillig dazu verpflichtet, nach den Standards des GDV Verhaltenskodex für den Vertrieb von Versicherungsprodukten zu arbeiten.



www.sparkassenversicherung.de

Im Sport braucht man auch ein wenig Glück. Im Leben ein Stück Sicherheit.

Sie finden uns in nahezu jeder Gemeinde in unseren SV Generalagenturen, SV Geschäftsstellen sowie bei unseren Partnern in allen Sparkassen.



Leistungsbilanz 2016



Ehrenamtliche Leistung, die sich sehen lassen kann - unsere Bilanz für das Jahr 2016



94
Wachstationen



260
Wachgebiete
(Freigewässer und Bäder)



132.879
Helferstunden im
Sommer und Winter



2.736
Erste Hilfe-
Leistungen



6.808
Prüfungen im
Rettungsschwimmen



433
Aktive in
Jugendeinsatzteams (JET)



12.989
Prüfungen im
Schwimmen



36
Rettungen
vor dem Ertrinkungstod

Leistungen 2016

Bezirke/Kreisverbände	Mitglieder	Anfängerschwimmer Teilnehmer	Lehrtätigkeit/Prüfungen				Einsatztätigkeit					
			Deutsches Jugendschwimmabzeichen			Deutsches Rettungsschwimmabzeichen	Helferstunden	Persohnhilfe	Hilfe bei Tieren, Umwelt, Sachwerten			
			Bronze	Silber	Gold	Juniorretter	Bronze	Silber	Gold			
Bergstraße e.V.	2.413	485	221	115	38	22	65	175	18	5.007	209	14
Darmstadt-Dieburg e.V.	3.122	427	185	170	101	42	234	286	9	5.954	862	22
Dill e.V.	379	42	4	14	2	-	34	46	1	4.735	55	35
Frankfurt am Main e.V.	2.523	351	117	86	59	57	176	202	25	8.690	183	39
Fulda-Weser e.V.	4.402	799	401	253	135	56	252	272	21	4.808	158	15
Gi-Wetterau-Vogelsb. e.V.	7.151	1.623	624	287	140	69	225	204	25	2.788	81	20
Groß-Gerau e.V.	1.997	520	67	43	17	-	46	57	1	4.707	47	6
Hersfeld-Rotenburg e.V.	2.129	143	95	41	24	24	77	72	4	1.466	81	2
Kelsterbach e.V.	1.610	331	41	28	27	6	20	15	1	-	-	-
Lahn-Dill e.V.	3.146	567	115	87	54	48	75	93	12	10.086	25	8
Limburg-Weilburg e.V.	2.499	424	136	70	46	21	44	55	4	4.846	20	4
Main e.V.	3.621	447	162	143	125	46	154	382	30	2.087	109	17
Main-Kinzig e.V.	4.373	540	175	138	153	99	139	191	39	8.714	75	11
Marburg-Biedenkopf e.V.	2.641	691	115	85	63	35	129	164	-	2.258	22	5
Odenwald e.V.	926	35	120	41	11	4	8	54	7	2.182	44	1
Offenbach e.V.	103	90	130	130	-	-	70	70	-	120	10	4
Offenbach-Land e.V.	2.911	1.482	291	180	90	34	213	177	15	8.587	372	3
Osthessen-Fulda e.V.	2.140	298	382	211	90	49	115	167	12	3.511	106	16
Rhein-Taunus	891	157	69	31	16	-	35	14	-	360	7	-
Rüsselsheim e.V.	1.071	110	30	20	27	18	14	51	6	4.466	14	4
Schwalm-Eder e.V.	2.544	702	153	78	33	19	87	114	7	14.188	65	11
Waldeck-Frankenberg e.V.	877	54	25	18	2	5	101	93	1	21.641	55	10
Werra-Meißner e.V.	1.296	458	181	108	21	7	75	108	1	3.109	50	5
Wiesbaden e.V.	2.702	476	194	133	85	39	92	156	9	7.699	27	17
SSt. Hessen Nord										870	59	57
Landesverband gesamt	57.467	11.252	4.033	2.490	1.359	700	2.480	3.218	248	132.879	2.736	326



Ausbildung bei Dyckerhoff

Einer von vielen? Nicht bei uns. Wir suchen junge Menschen mit eigenem Kopf.

An unserem Standort in Wiesbaden bist du von Anfang an mitten im Geschehen. Denn bei uns leistet jeder Einzelne seinen Beitrag zum Erfolg unseres Unternehmens. Von Beginn an setzen wir auf dein Engagement. Wir stellen dir Aufgaben, die du selbstständig und eigenverantwortlich lösen sollst. Darin hast du unser Vertrauen, und damit stärken wir dich. Werde in unserem Team Teil einer internationalen Unternehmensgruppe, die in zwölf Ländern präsent ist.

Für das Ausbildungsjahr 2017 suchen wir:

- Baustoffprüfer/in – Schwerpunkt Mörtel- und Betontechnik
- Fachinformatiker/in
- Elektroniker/in – Fachrichtung Betriebstechnik
- Industriekaufmann/frau

Interesse geweckt? Dann sende deine aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an: Bewerbung@dyckerhoff.com



Landesverbandsgeschäftsstelle

**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.**

Landesverbandsgeschäftsstelle

Postfach 12 02 53
65080 Wiesbaden

Telefon: 06 11 - 6 55 01
Telefax: 06 11 - 6 55 36

E-Mail: geschaeftsstelle@hessen.dlrg.de
www.hessen.dlrg.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Freitag von 8:00 Uhr bis 14:30 Uhr

Geschäftsführerin

Ursula Fuchs
Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 6 55 01
fuchs@hessen.dlrg.de

Verwaltungsangestellte

Doris Pichler
Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 6 55 01
pichler@hessen.dlrg.de

Birthe Sluka

Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 6 55 01
sluka@hessen.dlrg.de



Revisoren

Volker Eckhardt

Rundstraße 8, 34253 Lohfelden
Tel.: 05 61 - 5 19 01 11

Petra Felder

65527 Niedernhausen

Rüdiger Gärtner

Feldbergstraße 9, 64293 Darmstadt
Tel.: 0 61 51 - 89 56 34

Reiner Kröll

Andersenstraße 12, 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 - 7 73 56

Christoph Loscher

Leopold-Wertheimer-Str. 4 d, 61130 Nidderau
Mobil: 01 51 - 23 53 58 53

Anita Marquard

Friedrich-List-Straße 56, 63263 Neu-Isenburg
Tel.: 0 61 02 - 32 92 71

revisoren@hessen.dlrg.de

Der Landesverbandsvorstand



Thorsten Reus



Sandra Geschwandtner



Carsten Brust



Rudolf Keller



Ralf Gödtel



Christoph Eich



Michael Hohmann



Fabian Hubert

Präsident

Thorsten Reus

Geisenbach 24, 35708 Haiger
Tel.: 0 27 73 - 7 30 31, Mobil 01 76 - 63 82 45 06
reus@hessen.dlrg.de

Vizepräsidentin

Sandra Geschwandtner

Schillerstraße 2a, 34582 Borken
Tel.: 0 56 82 - 73 88 32, Mobil: 01 62 - 7 36 24 89
geschwandtner@lv-hessen.dlrg.de

Vizepräsident

Carsten Brust

Max-Beckmann-Weg 5, 65428 Rüsselsheim
Tel.: 0 61 42 - 79 63 30, Mobil: 01 71 - 3 84 02 14
brust@hessen.dlrg.de

Vizepräsident

Rudolf Keller

Europaring 14, 68623 Lampertheim
Tel.: 0 62 06 - 38 32, Mobil: 01 76 - 62 01 48 30
keller@hessen.dlrg.de

Schatzmeister

Ralf Gödtel

August-Bebel-Straße 22, 64569 Nauheim
Tel.: 0 61 52 - 85 96 82, Mobil 01 63 - 1 85 32 71
schatzmeister@hessen.dlrg.de

Leiter Ausbildung

Christoph Eich

Alte Dorfstraße 34, 65207 Wiesbaden
Tel.: 0 61 22 - 98 02 21, Mobil: 01 51 - 65 22 71 51
Fax: 0 61 22 - 70 79 84
leiter-ausbildung@hessen.dlrg.de

Leiter Einsatz

Michael Hohmann

Pegasusstraße 19, 36041 Fulda
Tel.: 06 61 - 2 50 25 78, Mobil: 01 75 - 8 40 19 69
leiter-einsatz@hessen.dlrg.de



Ehrenpräsident

Harald Blum

Heinrich-Theobald-Straße 2,
74889 Sinsheim-Dühren
ehrenpraesident@hessen.dlrg.de

Landesjugendvorsitzender

Fabian Hubert

Crednerstraße 16, 35392 Gießen
Mobil: 01 70 - 3 23 32 79
f.hubert@hessen.dlrg-jugend.de

Ehrenmitglieder

Astrid Löber, Scholzweg 14, 65203 Wiesbaden
Peter Enders, Im Dammwald 8b, 61381 Friedrichsdorf
Walter Schwab, Obere Liebfrauenstraße 26, 61169 Friedberg
Rudi Schmitt, Richard-Wagner-Straße 93, 65193 Wiesbaden
Willi Vogt, Feldbergstraße 59, 61449 Steinbach/Taunus

Bezirke / Kreisverbände

Landesverband  Hessen



Bergstraße e.V. / Kreisverbandsleiter

Matthias Denner

Neckarsteinacher Straße 12, 69239 Neckarsteinach
Tel.: 0 62 29 - 70 86 35

vorsitz@kv-bergstrasse.dlrg.de



Darmstadt-Dieburg e.V. / Bezirksleiter

Johannes Reuß

Mühlstraße 12a, 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 0 61 54 - 8 30 97 31

vorsitz@bez-darmstadt-dieburg.dlrg.de



Dill e.V. / Bezirksleiter

Jochen Blöcher

Finkenweg 8, 35685 Dillenburg

Tel.: 0 27 71 - 8 14 02 80, Mobil 01 76 - 18 14 31 10

vorsitz@bez-dill.dlrg.de



Frankfurt am Main e.V. / Bezirksleiter

Dennis Hartmann

An der Ringmauer 99, 60439 Frankfurt am Main
Mobil: 01 77 - 3 95 05 25, Fax: 0 69 - 26 91 68 88

vorsitz@bez-frankfurt-main.dlrg.de



Fulda-Weser e.V. / Kreisverbandsleiterin

Dr. Manuela Gantzer

Schöne Aussicht 31, 34346 Hann. Münden
Mobil: 01 60 - 7 54 74 46

vorsitz@bez-fulda-weser.dlrg.de



Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V. / Bezirksleiter

Claus Protzer

c/o Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 0 60 33 - 6 07 70

vorsitz@bez-wetterau-vogelsberg.dlrg.de



Groß-Gerau e.V. / Kreisverbandsleiter

Jochen Lohr

Erfurter Straße 30, 64560 Riedstadt

Tel.: 0 61 58 - 97 66 12, Fax: 0 61 58 - 94 17 98

vorsitz@kv-gross-gerau.dlrg.de



Hersfeld-Rotenburg e.V. / Kreisverbandsleiter

Jürgen Brill

Schöne Aussicht 10, 36208 Wildeck-Bosserode

Tel.: 0 66 26 - 7 73 99 28

vorsitz@bez-hersfeld-rotenburg.dlrg.de



Kelsterbach e.V. / Bezirksleiter

Eduardo Augusto Alonso

Karlsbader Straße 11, 65451 Kelsterbach

Tel.: 0 61 07 - 6 96 68 87

vorsitz@kelsterbach.dlrg.de



Lahn-Dill e.V. / Kreisverbandsleiter

Peter Lippel

Obere Bachstraße 9, 35606 Solms-Niederbiel

Mobil: 01 71 - 2 77 39 04

vorsitz@kv-lahn-dill.dlrg.de



Limburg-Weilburg e.V. / Kreisverbandsleiter

Wolfgang Dillhöfer

Turmstraße 6, 65611 Brechen

Tel.: 0 64 38 - 34 62, Mobil: 01 72 - 4 54 72 14

Fax: 0 64 38 - 9 25 03 50

vorsitz@kv-limburg-weilburg.dlrg.de



Main e.V. / Bezirksleiter

Reiner Kröll

Andersenstraße 12, 63486 Bruchköbel

Tel.: 0 61 81 - 7 73 56, Mobil: 01 71 - 4 87 73 56

Fax: 0 61 81 - 70 97 80

vorsitz@bez-main.dlrg.de



Main-Kinzig e.V. / Bezirksleiter

Christian Kowaczek

In der Marlache 6, 61130 Nidderau

Tel.: 0 69 - 2 55 73 20 76, Tel.: 0 61 87 - 2 79 97

Mobil: 0 15 20 - 1 99 05 94

vorsitz@bez-main-kinzig.dlrg.de



Marburg-Biedenkopf e.V. / Bezirksleiter

Bernd Buß

Schützenstraße 12, 35216 Wallau/Lahn

Tel.: 0 64 61 - 8 86 14, Mobil: 01 51 - 18 31 48 65

vorsitz@bez-marburg-biedenkopf.dlrg.de



Odenwald e.V. / Kreisverbandsleiterin

Nicole Jung

Postfach 31 13, 64712 Michelstadt

Mobil: 01 60 - 94 71 09 99

vorsitz@odenwald.dlrg.de



Offenbach e.V. / Bezirksleiter

Gustav Wendel

Eduard-Oehler-Straße 43, 63075 Offenbach

Tel./Fax: 0 69 - 86 31 23



Offenbach-Land e.V. / Kreisverbandsleiter

Bernd Marquard

Friedrich-List-Straße 56, 63263 Neu-Isenburg

Tel.: 0 61 02 - 59 98 65 3, Mobil: 01 62 - 2 56 66 36

vorsitz@kv-offenbach-land.dlrg.de



Osthessen-Fulda e.V. / Bezirksleiter

Michael Hohmann

Pegasusstraße 19, 36041 Fulda

Tel.: 06 61 - 2 50 25 78, Mobil: 01 75 - 8 40 19 69

vorsitz@bez-osthessen-fulda.dlrg.de



Rhein-Taunus e.V. / Bezirksleiter

Jens Hunsche

Bechtheimer Straße 10, 65510 Hünstetten

Tel.: 0 61 26 - 95 73 59

vorsitz@bez-rhein-taunus.dlrg.de



Rüsselsheim e.V. / Bezirksleiter

Sascha Spengler

Im Robiger 9, 65428 Rüsselsheim

Tel.: 0 61 42 - 2 08 19 23, Mobil: 01 74 - 7 50 47 57

vorsitz@ruesselsheim.dlrg.de



Schwalm-Eder e.V. / Bezirksleiter

Jürgen Elborg

Klemmestraße 9, 34613 Schwalmstadt

Tel.: 0 66 21 - 40 68 76, Tel.: 0 66 91 - 27 36

vorsitz@bez-schwalm-eder.dlrg.de



Waldeck-Frankenberg e.V. / Kreisverbandsleiter

Udo Schönemann

Helenenstraße 5, 34454 Bad Arolsen

Mobil: 01 71 - 7 45 56 77

vorsitz@kv-waldeck-frankenber.dlrg.de



Werra-Meißner e.V. / Bezirksleiter

Hartmut Wassmann

Weinbergstraße 23, 37269 Eschwege

Tel.: 0 56 51 - 67 37

vorsitz@bez-werra-meissner.dlrg.de



Wiesbaden e.V. / Kreisverbandsleiter

Norbert Höfel

Waldstraße 94, 65187 Wiesbaden

Tel.: 06 11 - 80 68 06, Fax: 06 11 - 80 87 10

vorsitz@wiesbaden.dlrg.de

Beauftragte des Landesverbandes

Ausbildung

Breitensport

Ulrich Seidel

Emmeliusstraße 12, 35614 Aßlar

Tel.: 0 64 41 - 8 54 10, Mobil: 01 60 - 97 79 60 14

Fax: 0 32 22 - 3 74 23 48

breitensport@hessen.dlrg.de

Medizin

Michael Lipus

Schwebener Straße 9, 36119 Neuhoef

Mobil: 01 62 - 4 44 14 44

medizin@hessen.dlrg.de

Tobias Kilian

Leipziger Ring 381, 63110 Rodgau

Mobil: 01 72 - 2 58 28 19

medizin@hessen.dlrg.de

Lehrschein (Aus- und Fortbildung)

Christoph Eich

Alte Dorfstraße 34, 65207 Wiesbaden

Tel.: 0 61 22 - 98 02 21, Mobil: 01 51 - 65 22 71 51

Fax: 0 61 22 - 70 79 84

lehrschein@hessen.dlrg.de

Rettungsschwimmen

Pascal Stadler

Am Schifferstück 4, 65479 Raunheim

Tel.: 0 61 42 - 7 01 21 82

rettungsschwimmen@hessen.dlrg.de

Schule / Hochschule

Rainer Schremb

Heinrich-Schütz-Straße 17, 35039 Marburg

Tel.: 0 64 21 - 4 75 13

schule-hochschule@hessen.dlrg.de

Schwimmen

Carmen Reus

Geisenbach 24, 35708 Haiger

Tel.: 0 27 73 - 7 30 31, Mobil: 01 71 - 7 86 73 51

schwimmen@hessen.dlrg.de

Sport in der Prävention

N.N.

sport-praevention@hessen.dlrg.de

Lizenzwesen

Maximilian Röhr

Wunstorfer Straße 10a, 30926 Seelze

Mobil: 0 15 20 - 4 94 12 98

lizenzwesen@hessen.dlrg.de

Uniformierte Verbände

Thorsten Reus

Geisenbach 24, 35708 Haiger

Tel.: 0 27 73 - 7 30 31, Mobil: 01 76 - 63 82 45 06

polizei@hessen.dlrg.de

Medizinische Kommission

Prof. Dr. med. Reinhard Strametz

Sophienstraße 129, 60487 Frankfurt

Tel.: 0 69 - 95 52 42 42, Fax: 0 69 - 6 30 18 36 25

medizinischekommission@hessen.dlrg.de

Dr. Manfred Scheuer

Heinrichstraße 7, 69514 Laudendach

Tel.: 0 62 01 - 4 44 00, Fax: 0 62 01 - 49 28 24

Dr. med. Frank Beschoner

Spenglersruh 1b, 36381 Schlüchtern

Christian Claudi

Am Weimer 7, 35625 Hüttenberg

Tel.: 0 64 41 - 2 10 26 85, Mobil: 01 75 - 6 13 43 59

Beauftragte des Landesverbandes

Einsatz

Bootswesen

Sven Kleinschmidt

Völklinger Weg 60, 60529 Frankfurt am Main

Mobil: 01 76 - 66 21 29 98

bootswesen@hessen.dlrg.de

Christian Bissinger

Franz-Abt-Straße 4, 65193 Wiesbaden

bootswesen@hessen.dlrg.de

Jugend-Einsatz-Team

Marcel Cezanne

jet@hessen.dlrg.de

Katastrophenschutz

Sven Janssen

Rabenweg 14a, 65510 Hünstetten

Tel.: 0 61 26 - 98 80 86, Fax: 0 32 12 - 1 01 38 66

kats@hessen.dlrg.de

Thomas Agricola

Am Gütershof 23, 36391 Sinnatal

Mobil: 01 76 - 20 12 63 30

kats@hessen.dlrg.de

Psychosoziale Notfallversorgung

Harald Logins

Schriesheimer Straße 10, 65819 Viernheim

Mobil: 01 72 - 6 63 23 65

psnv@hessen.dlrg.de

Strömungsrettung

Christoph Morrison

Winterstraße 70, 55246 Mainz-Kostheim

Mobil: 01 51 - 29 21 86 08

sr@hessen.dlrg.de

Sprechfunk

Volker Bock

Godesberger Straße 35, 65428 Rüsselsheim

Tel.: 0 61 42 - 7 01 20 78, Mobil: 01 71 - 386 01 07

Fax: 0 32 12 - 1 20 49 91

sprechfunk@hessen.dlrg.de

Tauchen

Ferry Schouwenburg

Finkenstraße 12b, 63628 Bad Soden-Salmünster

Tel.: 0 60 56 - 55 30

tauchen@hessen.dlrg.de

Rolf Doerr

Kirchstraße 7, 64560 Riedstadt

Tel.: 0 61 58 - 7 16 78, Mobil: 01 76 - 56 51 99 98

tauchen@hessen.dlrg.de

Wasserrettungsdienst

Jens Bothe

Bruchenbrücker Straße 29A, 61194 Niddatal

Tel.: 0 60 34 - 90 75 80

wr-dienst@hessen.dlrg.de

Silke Höhne

Karlstraße 10, 35586 Wetzlar

Mobil: 01 51 - 27 56 05 64

wr-dienst@hessen.dlrg.de

Leiter Wasserrettungsdienst Edersee

Klaus Schultze

Schulstraße 6, 34590 Wabern/Zennern

Tel.: 0 56 83 - 93 09 60, Mobil: 01 71 - 5 81 12 32

Fax: 0 56 83 - 93 09 61

leiter-wrd-ed@hessen.dlrg.de

Beauftragte des Landesverbandes

Allgemein

Rettungssport

Sarah Enders
Dillinger Straße 9a, 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 0 61 72 - 13 79 18
rettungssport@hessen.dlrg.de

Landestrainer für die Kaderbetreuung

Andreas Vogl
Berliner Ring 6, 65779 Kelkheim
Tel.: 0 61 95 - 90 36 80
landestrainer@hessen.dlrg.de

Maja Erbach
Adam-Karrillon-Straße 60, 55118 Mainz
Mobil: 01 77 - 4 33 58 78

Michaela Schepp
Gießener Straße 73, 35415 Pohlheim
Mobil: 01 51 - 53 75 79 78

Schiedsgericht

Christian Berk
Martin-Luther-Straße 65, 60389 Frankfurt
schiedsgericht@hessen.dlrg.de

Torben Schäfer
Christinengarten 6, 35633 Lahnau-Waldgirmes

Kampfrichterwesen

Reiner Kröll
Andersenstraße 12, 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 - 7 73 56, Mobil: 01 71 - 4 87 73 56
Fax: 0 61 81 - 70 97 80
rettungssport@hessen.dlrg.de

Anette Stich
Wilhelmstraße 68, 68623 Lampertheim

Christian Kaiser
Alte Chaussee 8, 35614 Aßlar-Werdorf

Mit Blaulicht in die Zukunft

**JETZT
BEWERBEN!**

Polizei Hessen
Infos unter polizei.hessen.de/karriere

Dual studieren mit der Deutschen Bundesbank

Bei uns erwarten Sie spannende Aufgaben rund um das Thema Geld, ein sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst und ein wertschätzendes Miteinander. Darüber hinaus unterstützen wir Sie mit zahlreichen Weiterbildungsangeboten – auch nach Ihrem Studium.

Tessa Pfattheicher, ehemalige Studentin der Angewandten Informatik



Die Bundesbank bietet einem eigentlich genau das, was ich mir von einem Arbeitgeber gewünscht habe. Die Möglichkeit, meine Praxisphasen in verschiedenen Städten und Abteilungen zu absolvieren, war von Anfang an attraktiv für mich. Außerdem habe ich schon sehr früh gemerkt, dass bei der Bundesbank Studierende unterstützt und geschätzt werden und auch auf Wünsche und Anregungen eingegangen wird. Mir ging es auch um fachlichen Themenreichtum, eine breite Auswahl an Technologien und Anwendungsbereichen.

Außerdem finde ich es toll, auch mal dienstlich ins Ausland zu reisen und flexible Arbeitszeiten zu haben.

Timo Kloos, ehemaliger Student des Zentralbankwesens



Das Studium duale Studium Zentralbankwesens zeichnet sich durch eine Vielfalt an unterschiedlichen Themen wie beispielsweise Recht, Bankenaufsicht und IT aus. Während der Praxisphasen habe ich darüber hinaus viele Einblicke in die Arbeit bei der Deutschen Bundesbank bekommen.

Eine weitere Besonderheit, die herauszuheben ist, ist das Zusammenleben während des Studiums. Dadurch entstehen enge Kontakte, die auch nach Abschluss des Studiums im weiteren Berufsleben nützlich sein können.

An der Deutschen Bundesbank als Arbeitgeber gefällt mir insbesondere, dass die Aufgabengebiete so vielfältig sind. Ob Finanzstabilität, Projektmanagement oder Personalabteilung: Hier findet jeder eine erfüllende Tätigkeit.“

Ausbildungsregionen / Ausbildungsstäbe

Ausbildungsregion I bis VII

Ausbildungsregion I

Bezirke / Kreisverbände:

Bergstraße / Darmstadt-Dieburg / Groß-Gerau / Kelsterbach / Odenwald / Rüsselsheim

Vorsitzender Ausbildungsstab I

Karl-Heinz Heldmann

Eichendorffstraße 9, 65479 Raunheim

Tel.: 0 61 42 - 99 87 60

ausbildungsregion1@hessen.dlrg.de

Ausbildungsregion II

Bezirke / Kreisverbände: Rhein-Taunus / Wiesbaden

Vorsitzender Ausbildungsstab II

Christoph Eich

Alte Dorfstraße 34, 65207 Wiesbaden

Tel.: 0 61 22 - 98 02 21, Mobil: 01 51 - 65 22 71 51

Fax: 0 61 22 - 70 79 84

ausbildungsregion2@hessen.dlrg.de

Ausbildungsregion III

Bezirke / Kreisverbände: Dill / Lahn-Dill / Limburg-Weilburg / Marburg-Biedenkopf

Vorsitzende Ausbildungsstab III

Jochen Blöcher

Finkenweg 8, 35685 Dillenburg

Tel.: 0 27 71 - 8 14 02 80, Mobil: 01 76 - 18 14 31 10

ausbildungsregion3@hessen.dlrg.de

Ausbildungsregion IV

Bezirke / Kreisverbände: Frankfurt am Main / Main / Offenbach / Offenbach-Land

Vorsitzender Ausbildungsstab IV

Achim Steigerwald

Weilburger Straße 19, 61250 Usingen

Mobil: 01 60 - 94 54 99 58

ausbildungsregion4@hessen.dlrg.de

Ausbildungsregion V

Bezirke / Kreisverbände: Fulda-Weser / Hersfeld-Rotenburg Schwalm-Eder / Waldeck-Frankenberg / Werra-Meißner

Vorsitzender Ausbildungsstab V

Carsten Metzger

Wahlebachweg 90A, 34123 Kassel

Tel.: 05 61 - 5 10 40 51, Fax: 05 61 - 5 10 40 30

ausbildungsregion5@hessen.dlrg.de

Ausbildungsregion VI

Bezirke / Kreisverbände: Osthessen-Fulda / Main-Kinzig

Vorsitzender Ausbildungsstab VI

Christian Kowaczek

In der Marlache 6, 61130 Nidderau

Tel.: 0 69 - 2 55 73 20 76, Tel.: 0 61 87 - 2 79 97

Mobil: 0 15 20 - 1 99 05 94

ausbildungsregion6@hessen.dlrg.de

Ausbildungsregion VII

Bezirk Gießen-Wetterau-Vogelsberg

Vorsitzender Ausbildungsstab VII

Thorsten Schnitker

Friedhofstraße 39, 35633 Lahnu

Tel.: 0 64 41 - 96 39 68, Mobil: 01 72 - 6 64 85 44

ausbildungsregion7@hessen.dlrg.de

Seminare / Tagungen / Veranstaltungen des Landesverbandes

Mai 05

Fortbildungsseminar Schwimmen	06.05.2017 Dillenburg
Fortbildungsseminar Ausbilder KatS, Ausbilder Fortbildung WR	13.-14.05.2017 Mainz-Kastel

Juni 06

Fortbildungsseminar Lehrtaucher-Weiterbildung	15.-16.06.2017 Edersee
Fortbildungsseminar Lehrtaucher-Weiterbildung	17.-18.06.2017 Edersee
Fortbildungsseminar BOS Umschulung Digitalfunk	24.06.2017 Wetzlar
45. Hessische Meisterschaften im Rettungsschwimmen	24.-25.06.2017 Gießen
Fortbildungsseminar Beauftragte Technik und Vorsitzende der Ausbildungsregionen	24.-25.06.2017 Wiesbaden

September 09

Fortbildungsseminar Gruppenführer Wasserrettung 1	02.09.2017 Mainz-Kastel
Tag der offenen Tür	03.09.2017 Wiesbaden
Fortbildungsseminar Methodik Rettungsschwimmen	09.09.2017 Wiesbaden
JET-Teamer-Workshop Jugend goes Einsatz	09.-10.09.2017 Bad Hersfeld
Fortbildungsseminar Ausbilder KatS/Prüfer KatS (Grundausbildung)	16.-17.09.2017 Mainz-Kastel

September 09

Medizinische Fortbildung Erste Hilfe- und SAN-Ausbilder	16.09.2017 Wetzlar
Pädagogische Fortbildung Erste Hilfe- und SAN-Ausbilder	16.09.2017 Wetzlar
Medizinische Fortbildung Erste Hilfe- und SAN-Ausbilder	17.09.2017 Wetzlar
Pädagogische Fortbildung Erste Hilfe- und SAN-Ausbilder	17.09.2017 Wetzlar

Oktober 10

Fortbildungsseminar Ausbilder Bootswesen	22.10.2017 Wiesbaden
Fortbildungsseminar DLRG im Kindergarten	28.10.2017 Wetzlar
Workshop Kaffeemaschine sucht Lehrscheininhaber	28.-29.10.2017 Mainz-Kastel

November 11

Fortbildungsseminar Zugführer, Fachberater KatS WR 2	11.11.2017 Wetzlar
Fortbildungsseminar Schatzmeister und Geschäftsführer	18.11.2017 Mainz-Kastel
Fortbildungsseminar Techn. Leitungen der KV/Bezirke, Beauftragte Technik und Vorsitzende der Ausbildungsregionen	18.-19.11.2017 Wetzlar
Landesratstagung	25.11.2017 Wiesbaden

Seminare für Führungskräfte in der DLRG

Seminarreihe für Führungskräfte - Teil I	14.10.2017 Edersee
Seminarreihe für Führungskräfte - Teil II	04.11.2017 Fulda
Seminarreihe für Führungskräfte - Teil III	02.12.2017 Wiesbaden

Leben retten liegt im Blut!



Persönlich. Fair. Sicher.

Spende Blut!
Denn Spenden wird belohnt!

Täglich sind bis zu 11 mobile Blutspendeteams in ganz Thüringen, Franken, Teilen von Sachsen-Anhalt und Hessen unterwegs, um in regelmäßigen Abständen Vollblutspenden zu sammeln. Termine finden Sie unter:

www.blutspendesuhl.de



Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
Albert-Schweitzer-Straße 15, 98527 Suhl
Telefon 03681 373-0, Fax 03681 373-144
fragen@blutspendesuhl.de

- größter kommunaler Blutspendedienst Deutschlands
- seit 54 Jahren erfolgreich tätig
- Verarbeitung und Prüfung aller Blutprodukte am Standort Suhl
- deutschlandweite Versorgung im 24-h-Lieferservice mittels firmeneigener Logistik
- EFL-akkreditiertes HLA-Labor zur Stammzellen-Spender- und Patienten-Typisierung
- Stammspendendatei
- **Blut- und Plasmaspendestationen: Suhl, Eisenach, Ilmenau, Erfurt**



SAMSON



BERUFSAUSBILDUNG 2018

Seit Firmengründung wird die Förderung des eigenen Nachwuchses bei uns groß geschrieben und ist ein wichtiger Pfeiler unserer Unternehmenskultur. Mit unseren 160 Ausbildungsplätzen bieten wir eine vielseitige und qualitativ hochwertige Berufsausbildung.

Starten Sie bei uns als:

- Industriekaufmann/-frau
- Informatikkaufmann/-frau
- Fachinformatiker/-in
- Fachlagerist/-in
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Technische/-r Produktdesigner/-in
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Industriemechaniker/-in
- Konstruktionsmechaniker/-in
- Mechatroniker/-in
- Verfahrensmechaniker/-in
- Werkzeugmechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Schäfer.

*** Wir haben noch freie Ausbildungsplätze für 2017!**

SAMSON AKTIENGESELLSCHAFT · Personalabteilung
Weismüllerstraße 3 · 60314 Frankfurt am Main · Tel.: +49 69 4009-2564
E-Mail: personal@samson.de · Internet: www.samson.de

SMART IN FLOW CONTROL.

Termine der Schulungsstätten

Schulungsstätte Hessen Süd

Ausbildungslehrgang Einsatztaucher Stufe 2 Teil I Teil II Edersee: Siehe Schulungsstätte Hessen Nord	23.04.2017 Leeheim	Spezialausbildung Katastrophenschutz	Führungslehre-Ausbildung für WRD, KatS und Einsatztauchen Mainz-Kastel	03.-05.02.2017
Ausbildungslehrgang Wasserrettung/Bootsführerschein Teil I Teil II	16.-17.09.2017 21.-22.10.2017	Gruppenführer Teil 1		03.-05.02.2017 Mainz-Kastel
Ausbildungslehrgang Taucheinsatzführer	23.-24.09.2017 Mainz-Kastel	Gruppenführer Teil 2		03.-05.03.2017 Mainz-Kastel
Ausbildungslehrgang Arbeiten unter Wasser/Deichsicherung für Einsatztaucher und Strömungsretter	07.-08.10.2017 Leeheim	Gruppenführer Teil 3		06.-07.05.2017 Wiesbaden
Ausbildungslehrgang Sprechfunkausbildung BOS-Funk Teil I Teil II	28.-29.10.2017 04.-05.11.2017	Gruppenführer Teil 4		23.09.2017 Mainz-Kastel
Ausbildungslehrgang Erste Hilfe bei Kindernotfällen	10.-12.11.2017 Wiesbaden	Gruppenführer Teil 5		08.09.2017 Mainz-Kastel
		Ausbildungslehrgang Retten aus Hochwassergefahren für Bootsführer und Strömungsretter		06.-07.05.2017 Wiesbaden
		Strömungsretter KatS Stufe 2		08.-10.09.2017 Mainz-Kastel
		Strömungsretter KatS Stufe 1 Teil 1 Teil 2		07.-08.10.2017 14.-15.10.2017 Marburg
		Grundlehrgang Hochwasser für Bootsführer und Strömungsretter		04.-05.11.2017 Mainz-Kastel

Schulungsstätte Hessen Nord

Ausbildungslehrgang Wasserrettung/Bootsführerschein Teil I Wasserrettung/Bootsführerschein Teil II	22.-23.04.2017 13.-14.05.2017	Spezialausbildung Katastrophenschutz	Grundlehrgang Wasserrettung KatS	09.-10.09.2017
Ausbildungslehrgang Einsatztaucher Stufe 2 Teil II	20.-21.05.2017	Ausbildungslehrgang Maschinist Teil I		23.-24.09.2017
Ausbildungslehrgang Arbeiten unter Wasser	10.-11.06.2017			
Vorbereitungslehrgang Lehrtaucher	30.09.-03.10.2017			
Ausbildungslehrgang Wachführer	21.-22.10.2017			
Ausbildungslehrgang Ausbilder Wasserrettungsdienst	03.-05.11.2017			

Unsere Schulungsstätten



Schulungsstätte Hessen Süd

Rettungsstation Biebrich
Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 6 50 28
Fax: 06 11 - 6 55 36
schulungsstaette-sued@hessen.dlrg.de



Schulungsstätte Hessen Nord

Rettungsstation Edersee
Ederseerandstraße 10
34513 Waldeck / West
Tel.: 0 56 23 - 54 52
Fax: 0 56 23 - 61 45
schulungsst-nord@hessen.dlrg.de



Schulungsstätte Kreisgruppe Rhein-Main

Rettungsstation Mainz-Kastel
Rampenstraße 1
55252 Mainz - Kastel
Tel.: 0 61 34 - 66 00
Fax: 0 61 34 - 66 08
schulungsstaette-rhein-main@hessen.dlrg.de

Deine Ausbildung im Handwerk. Jetzt durchstarten.

App und Onlinesuche auf lehrstellen-radar.de

Lehrstellenradar für
iOS & Android

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN

Nie war es einfacher, einen Ausbildungsplatz zu finden.

Du bist auf der Suche nach einer Lehrstelle in deiner Nähe? Oder möchtest du deine Lehre in einer anderen Stadt machen? Der Lehrstellen-Radar zeigt dir, welche Lehrstellen und Praktikumsplätze im Handwerk frei sind.

Wie funktioniert der Lehrstellen-Radar?

Mit dem Lehrstellen-Radar kannst du bundesweit nach passenden Ausbildungsbetrieben suchen. Der Lehrstellen-Radar ist sowohl als kostenlose App für iOS und Android als auch online verfügbar. Mit wenigen Klicks zeigt er dir in übersichtlichen Listen freie Lehrstellen oder Praktikumsplätze in Handwerksberufen in deiner Wunschregion. Dein Vorteil: Ständig kommen neue Stellen hinzu! Und wenn du Fragen hast oder Hilfe brauchst - Wir sind persönlich für dich da!



**Handwerkskammer
Wiesbaden**

Bierstadter Straße 45
65189 Wiesbaden

Telefon 0611 136-0
www.hwk-wiesbaden.de



Stiftung Wasserrettung in Hessen

Jährlich ertrinken oder verunglücken Menschen am, im und auf dem Wasser. In seiner Verantwortung für die Bürgerinnen und Bürger hat der Landesrat des Landesverbandes Hessen e.V. der DLRG die **Stiftung Wasserrettung in Hessen** ins Leben gerufen. Die Stiftung hat sich die Förderung und Unterstützung der Wasserrettung durch die Bekämpfung des Ertrinkungstodes, insbesondere durch präventive Maßnahmen und die Förderung des Wasserrettungsdienstes, zur Aufgabe gemacht.



Mitglieder des Stiftungskuratoriums:

Harald Blum
Heinrich-Theobald-Str. 2, 76889 Sinsheim-Dühren
Tel.: 0 72 61 - 97 63 02
DLRG Landesverband Hessen e.V., Ehrenpräsident

Peter Enders
Im Dammwald 8b, 61381 Friedrichsdorf
Tel.: 0 61 72 - 7 17 81
DLRG Landesverband Hessen e.V., Ehrenmitglied

Ralf Gödtel
August-Bebel-Straße 22, 64569 Nauheim
Tel.: 0 61 52 - 85 96 82 Mobil: 01 76 - 19 14 91 01
DLRG Landesverband Hessen e.V., Schatzmeister

Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn
Schlossplatz 1-3, 65183 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 35 05 60 Fax: 06 11 - 35 05 70
Hessischer Landtag, FDP-Fraktion

Christian Jaensch
Südliche Ringstraße 175, 63225 Langen
Tel.: 0 61 03 - 30 00 60 Mobil: 01 77 - 4 44 50 54
Fax: 0 61 03 - 3 00 06 16

Horst Klee
Ostwaldstr. 18, 65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 35 07 17 Fax: 06 11 - 35 05 52
Hessischer Landtag, CDU-Fraktion

Dieter Olthoff
Auf dem Biek 11, 61169 Friedberg
Tel.: 0 60 31 - 52 52 Fax: 0 60 31 - 35 12
DLRG Bezirk Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.

Mitglieder des Stiftungsvorstandes:

Thorsten Reus
Geisenbach 24, 35708 Haiger
Tel.: 0 27 73 - 7 30 31 Mobil: 01 76 - 63 82 45 06
DLRG Landesverband Hessen e.V., Präsident

Sabine Buschmann
Turnerweg 3 b, 36328 Bad Soden-Salmünster
Mobil: 01 71 - 6 57 58 56
DLRG Bezirk Main-Kinzig e.V., stv. Bezirksleiterin

Wolfgang Dillhöfer
Turmstr. 6, 65611 Brechen
Tel.: 0 64 38 - 34 62 Fax: 0 64 38 - 9 25 03 50
DLRG Kreisverband Limburg-Weilburg e.V.,
Kreisverbandsleiter

Claus Protzer
c/o Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 0 60 33 - 6 07 70
DLRG Bezirk Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.,
Bezirksleiter

Kontakt: Stiftung Wasserrettung in Hessen, Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 6 55 01, Fax: 06 11 - 6 55 36, E-Mail: info@stiftung-wasserrettung-hessen.de
Als gemeinnützig anerkannt durch das Finanzamt Wiesbaden I, Steuer-Nr. 40 250 87169 V/3
Bankverbindung IBAN: DE91 5004 4444 0451 4501 00 BIC: COBADEFXXX Commerzbank AG

Die DLRG Hessen – ein Verband für Alle?



Die hessische DLRG hat im Gegensatz zu vielen anderen Verbänden oder Organisationen seit vielen Jahren konstante, ja in vielen Bereichen gar steigende Mitgliederzahlen. Das ist zum einen bestimmt dem breit gefächerten Angebot rund um das Wirken am, im und unter Wasser zu verdanken, aber auch greifenden und modernen Rahmenbedingungen im Verband. Diese Aspekte sind in erster Linie ein wesentliches Ergebnis der Verbandsführung. Was leistet die DLRG Hessen, um diesen Erfolg zu ermöglichen, aber auch fortzuführen? Im Interview Fabian Hubert, Landesjugendvorsitzender und Thorsten Reus, Präsident des Landesverbandes.

Die Mitgliedergewinnung ist durch Kursangebote im Schwimmen oder Rettungsschwimmen relativ einfach. Was tut die DLRG Hessen, um diese neuen Mitglieder für die aktive und ehrenamtliche Mitarbeit zu gewinnen?

Thorsten Reus:

Die Deutsche Prüfungsordnung Schwimmen/Rettungsschwimmen sieht im Schwimmen, wie auch im Rettungsschwimmen jeweils drei Leistungsstufen (Bronze, Silber, Gold) vor. Somit endet bspw. die Rettungsschwimmausbildung nicht mit dem Erwerb eines ersten Abzeichens, sondern kann kontinuierlich fortgesetzt werden. Unsere mehr als 2000 Ausbilderinnen und Ausbilder behalten so den persönlichen Kontakt, Kursgruppen wachsen zusammen und leisten oft auch gemeinsam ihre ersten Wachstunden an der nahegelegenen Wasserrettungsstation. Hier spielen natürlich auch unser Integrationswille und das daraus abgeleitete und entwickelte Selbstverständnis eine wichtige Rolle.

Fabian Hubert:

Tatsächlich beginnt die DLRG-Mitgliedschaft regelmäßig mit dem Start der Anfängerschwimmausbildung. In nicht wenigen Fällen endet diese allerdings schon mit dem erfolgreichen Erwerb der Jugendschwimmausbildung. Weiterhin wäre es zu kurz gedacht, junge Menschen ausschließlich durch (Rettungs-) Schwimmausbildung als nachhaltig engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter erhalten zu können. Kinder und Jugendliche sind in

ihren jeweiligen Lebenswelten zwar sicherlich empfänglich für die Werte der DLRG und den Dienst am Nächsten, die Identifizierung mit der DLRG geschieht jedoch vielfach aufgrund anderer Bedürfnisse. Dazu zählen unter anderem das Schwimmen selbst, Sport als sinnvolle Freizeitgestaltung, das gemeinsame Zeitverbringen mit Freunden im Sozialraum Schwimmbad und nicht zuletzt der Spaß an gemeinsamen Veranstaltungen auch außerhalb des Schwimmbeckens. Die Erwartungen von Kindern und Jugendlichen an ihre Freizeitgestaltung werden zunehmend komplexer, um folglich ein Mitglied auch für die ehrenamtliche Mitarbeit begeistern zu können, muss sich die DLRG an ihren eigenen Angeboten messen lassen.



Nach meist sehr aktiven Zeiten als Jugendliche/junge Erwachsene folgt oft die längere Pause: Ausbildung/ Studium, Beruf, Familiengründung und Kindererziehung stehen hier ehrenamtlichen Aktivitäten entgegen. Ist ein Wiedereinstieg möglich, ist dies auch ein Thema für die DLRG-Jugend Hessen?

Thorsten Reus:

Es wäre schlimm, wenn dies nicht möglich wäre. Viele Wiedereinsteiger werden durch die Bedingungen eines Updates ihrer Qualifikationen abgeschreckt. Hier ist die DLRG insgesamt damit beschäftigt, unter Beachtung des Qualitätsgedankens in einer Hilfsorganisation, die Hürden überschaubar zu gestalten. Langjährige Erfahrung früherer Zeiten kann – und muss – bestimmt die eine oder andere Theoriestunde überflüssig machen. Eine neu gegründete Arbeitsgruppe der Leitung Einsatz sucht hier ebenfalls nach neuen Strukturen und Strategien.

Fabian Hubert:

Jegliche Veränderungen im privaten oder beruflichen Umfeld wirken sich auch auf das eigene Ehrenamt aus. Einhergehend mit einem Schulabschluss stehen für die meisten Absolventen durchaus größere Veränderungen an. Diese sind oft mit einem Wohnortwechsel verbunden – sei es für Ausbildung, Studium oder Beruf – und das bisherige Umfeld ändert sich. Der Wunsch des Ehrenamtlichen seiner Tätigkeit auch an anderem Ort und veränderter Lebensphase nach zu gehen bleibt nachvollziehbarer Weise bestehen. Ein derart breit aufgestellter Verband wie die DLRG muss aus diesem augenscheinlich nicht abwendbaren Dilemma seinen Profit ziehen. Dank standardisierten und modularisierten Ausbildungen, wie nicht zuletzt die Jugendleiter-Ausbildung oder die integrierte Ausbildung zum Assistenten in der Schwimmausbildung der Landesjugend, ermöglichen es dem jungen Mitglied auch in einer neuen Gliederung Anschluss zu finden und seinem liebsten Hobby nachzugehen.



Allerdings legt die DLRG-Jugend Hessen den größeren Schwerpunkt auf die Vereinbarkeit zwischen Ehrenamt und Arbeits- und Privatleben. Modelle zu bieten, die ein Engagement mitunter auch niedrigschwellig oder von außerhalb ermöglichen, zeigen einen größeren Erfolg, als einen Wiedereinstieg zu forcieren. Insofern sich das Ehrenamt an persönliche und berufliche Veränderungen anpassen lässt, so muss eine Niederlegung des Engagements nicht immer notwendig erscheinen.

Es wird zweifelsfrei eine neue Generation des Ehrenamts heranwachsen. Diese Generation in ihrer Ausgestaltung ihres Engagements zu begleiten, wird zumindest ein Beitrag der DLRG-Jugend Hessen sein.

Es muss ja nicht nur Ausbilder oder KatS-Helferinnen in der hessischen DLRG geben, man benötigt ja auch Vorstände. Was bieten sich hier für Möglichkeiten, um Führungskräfte zu gewinnen und längerfristig zu binden?

Fabian Hubert:

Aus unserer Sicht fördert z.B. ein Beratungsangebot für Führungskräfte – ob im Team oder individuell – sowohl den Einstieg in die Führungsarbeit als auch deren Kontinuität. Im arbeitsweltlichen Bereich ist Coaching oder auch Supervision seit vielen Jahren ein etabliertes Angebot zur Profil- und Ziel-Entwicklung, Überprüfung der eigenen Arbeit und persönlichen Weiterentwicklung. Die DLRG-Jugend Hessen ist überzeugt, dass dies ebenso für die ehrenamtliche Arbeit wichtig ist und hat daher im Juli 2016 das Pilotprojekt „Coaching in der Jugendverbandsarbeit“ gestartet. Ehemalige Mitarbeitende aus Jugendvorständen, Teamende oder Projektmanager/innen werden aktuell zu Coaches ausgebildet und stehen für Beratungen von Ortsgruppen und Kreisverbänden, aber auch Einzelpersonen zur Verfügung. Wichtige Grundsätze sind hierbei für uns die Gewährleistung von Verschwiegenheit in der Beratung und das Arbeiten im Prozess: Der Coach unterstützt den Vorstand oder einzelne Führungskräfte darin selbst Lösungen für Anliegen und Probleme zu entwickeln. Weitere Informationen zum Coaching-Angebot finden sich auch in diesem Jahrbuch auf den Seiten der DLRG-Jugend Hessen.

Thorsten Reus:

Die Gründe für eine Verweigerung einer Mitarbeit im Ortsgruppen-, Bezirks-/Kreis- oder gar Landesverbandsvorstand sind zwar vielfältig. Doch oft liegen sie in der persönlichen (falschen) Einschätzung der wahrzunehmenden Verantwortung, der Führungsaufgabe oder dem unüberschaubaren Zeitaufwand begründet. Der LV Hessen hat hier seit vielen Jahren eine Führungskräfte-Ausbildung in drei Modulen aufgelegt, wo genau diese Problemstellungen mit professionellen Referentinnen und Referenten behandelt werden. Hier lernt man zwar nicht Alles, bekommt aber mit Gleichgesinnten einen Blick für's Wesentliche. Somit kann sich diese Ausbildung als Ergänzung der hervorragenden Vorarbeit der DLRG-Jugend Hessen verstehen, aber durchaus auch für sich allein stehen – und für aktuelle Fragen steht auch der LV-Vorstand jederzeit zur Verfügung.

Vielfalt in der DLRG leben – Das Themenjahr 2017

#WirlebenVielfalt

Nach einem Seminar zu dem Thema im Winter 2015 und Workshops im Landesjugendvorstand in Kooperation mit der Bildungsstätte Anne Frank 2016 beschlossen wir, dem Thema Vielfalt ein ganzes Themenjahr zu widmen: 2017 steht für uns ganz unter dem Motto „Vielfalt“.

Es geht dabei nicht nur um vielfältige Angebote bei Seminaren rund um das Zusammenleben in unserer Gesellschaft, sondern auch um eine Sensibilisierung unserer Gliederungen rundum die Fragen: Was heißt Vielfalt für uns in der DLRG? Was bedeutet Benachteiligung und wo ist der Unterschied zu Diskriminierung? Bieten wir zum Beispiel barrierefreie Seminare an und wenn nicht, wie können wir das ändern? Unser Ziel ist außerdem, eine Auseinandersetzung mit dem Begriff Normalität in unserem Verband anzustoßen.

In 2017 werden wir viele verschiedene Möglichkeiten bieten, in das Thema reinzuschmecken und mitzuarbeiten. Neben Seminareinheiten und Landesjugendforen zu dem Thema findet das Landeszeltlager unter dem Motto „Hessen ohne Grenzen“ statt. Wir möchten mit DLRGlern aus ganz Hessen zum Thema Vielfalt in den Austausch treten – mit der Leistungsbilanzumfrage für das Jahr

„Was heißt Vielfalt für uns in der DLRG?“

2016 – unserer Jahresstatistik – machen wir einen Anfang um einen Überblick zu verschaffen: Ist kulturelle Vielfalt bei euch vor Ort ein Thema und wie sieht es mit dem Thema Inklusion aus? Beim Landesjugendforum fand ein World Café rund um das Thema Vielfalt statt. Außerdem haben wir uns auf den Weg gemacht „Orte der Vielfalt“ in

unserem Verband zu entdecken um diese zum Landesjugendtag 2018 auszuzeichnen. Aber auch kleine Veränderungen im Alltag können Großes bewirken: So planen wir zum Beispiel eine Abfrage bei Jugend-

herbergen bezüglich der Barrierefreiheit vor Ort und haben unseren Anmeldebogen und unsere Unterschriftenlisten zu Veranstaltungen nach Diskussionen über den Begriff „Normalität“ bei der Abfrage des Geschlechts überarbeitet.



„Vielfalt begegnet uns täglich in der Kinder- und Jugendarbeit und im Verband. Wir müssen nur die Augen aufmachen und schauen, wo es sie bereits gibt und wo wir sie vielleicht noch fördern können – aus unserer Sicht ein guter Vorsatz für 2017 und 2018...“



Falls ihr weitere Informationen möchtet oder Fragen habt, schaut auf unsere Homepage www.hessen.dlrg-jugend.de und auf Facebook www.facebook.com/dlrgjugendhessen oder wendet euch an unser Landesjugendbüro.



Landeszeltlager 2017 der DLRG-Jugend Hessen

Ready for take-off! Die Reise um die Welt kann beginnen!

Vom 25. – 28. Mai 2017 (Himmelfahrt) werden die Zelte wieder aufgeschlagen. Dieses Jahr im rheinland-pfälzischen Westernohe. Gemeinsam werden wir mit vielen hessischen Gliederungen „in 62 Stunden um die Welt“ reisen und dabei die Grenzen Hessens überschreiten.



Landeszeltlager 2015

Neben den Zeltlagerklassikern Lagerfeuer und Nachtwanderungen wird es auch Wettkämpfe und Workshops, wie beispielsweise Floßbauen an der Krombachtalsperre geben. Dabei gilt es den eigenen „Reisepass“ mit möglichst vielen Stempeln der einzelnen Länder/Kontinente zu füllen. Start unseres Fluges um die Welt ist am Donnerstag, 25. Mai 2017 um 18:00 Uhr zum Abendessen.

! 25. – 28. Mai 2017 in Westernohe

Im Laufe des Zeltlagers besteht außerdem die Möglichkeit zum „Einfach auftauchen“. Weitere Informationen hierfür und über das Zeltlager findet ihr auf der Homepage der DLRG-Jugend Hessen. Wir freuen uns auf euch!

Wir freuen uns über helfende Hände vor Ort! Meldet Euch bei uns per Mail, falls ihr uns als HelferIn/Helfer unterstützen könnt. Ihr habt noch Fragen oder benötigt weitere Informationen, dann meldet Euch bei uns: landeszeltlager@hessen.dlrg-jugend.de



Coaching in der DLRG-Jugend Hessen – Pilotprojekt gestartet

Ihr seid ein neues Team, das noch dabei ist, herauszufinden, wie ihr am besten zusammenarbeiten könnt? Ihr möchtet ein tolles, neues Projekt ins Leben rufen, habt aber keine Ahnung, wie das gehen soll? Bei euch im Vorstand läuft es irgendwie nicht rund, ihr wisst aber nicht so genau, an was es liegt? Dann seid ihr beim Coachingangebot der DLRG-Jugend Hessen richtig!

Aber was ist Coaching eigentlich? Der Begriff kommt aus dem Bereich des Sports und bedeutet „persönlicher Trainer“ oder „Betreuer“. Im Gegensatz zu einem Trainer beim Sport bedeutet Coaching hier, dass der Coach euch dabei hilft, selbst eine Lösung zu finden. Coaching ist prozessorientiert, das heißt, dass es zum Beispiel um Fragen geht wie: Wie arbeiten wir als Team zusammen? Was macht uns stark, an was müssen wir noch arbeiten? Welche Ideen haben wir eigentlich und welche davon wollen wir in die Tat umsetzen?

Und wie funktioniert das Ganze? In der DLRG-Jugend Hessen gibt es Coaches, die euch gerne unterstützen. Diese waren alle selbst lange Jahre in der Jugendarbeit und im Verband auf verschiedenen Ebenen aktiv. Wenn uns eure Anfrage erreicht, finden wir einen Coach, der gut zu euch passt. In einem Vorgespräch wird geklärt, um was genau es im Coaching gehen soll, wie viele Treffen sinnvoll sind und wann und wo das Coaching stattfindet. Eure Themen werden natürlich vertraulich behandelt.

Habt ihr Interesse am Coachingangebot der DLRG-Jugend Hessen? Dann nehmt Kontakt zu uns auf – wir freuen uns auf euch! Am einfachsten geht das über eure Paten im Landesjugendvorstand (Seite 36) oder ihr meldet euch im Landesjugendbüro.



Die Jugendleiter-Ausbildung 2016/17– Ein Erfahrungsbericht



Wir, die Teilnehmenden der Jugendleiterausbildung 2016/17, möchten in diesem Jahrbuch etwas über die Ausbildung erzählen:

Die Jugendleiterausbildung war eine Erfahrung, die wir so schnell nicht vergessen werden. Wir kommen aus den verschiedensten Teilen von Hessen und kannten uns zu Beginn der Ausbildung nicht. Doch während der Grundausbildungswoche lernten wir uns kennen und fassten durch verschiedene Übungen schnell Vertrauen zueinander. Durch Teamarbeit haben wir für jedes Problem eine Lösung gefunden. Unsere Teamenden Fabian und Katharina gaben uns mit viel Spaß und Motivation neue Erfahrungen mit auf den Weg. Diese können wir bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen umsetzen, aber auch in der Schule oder bei anderen Hobbys anwenden. Mit vielen Präsentationen, die wir selber vorbereiten durften, und den vielseitigen Methoden wurden

auch langwierige Themen erfolgreich gemeistert. Durch die Abwechslung von Theorie und Praxis und dem Spaß, der niemals fehlen durfte, wurden auch die Seminareinheiten niemals langweilig. Die Abende ließen wir gemeinsam in großer Runde ausklingen, hierbei wurde viel geredet, gelacht und auch immer wieder das eine oder andere Spiel gespielt. Wir verbrachten sowohl in unserer Grundlagenwoche, während der Herbstferien, als auch in unserem Projektseminar I, wo wir noch einmal selbst erarbeitete Themen präsentierten, eine schöne Zeit zusammen. Uns allen hat es so viel Spaß gemacht, dass wir am liebsten noch mal von vorne anfangen würden. Im Allgemeinen war es eine super Ausbildung und wir würden es jedem ans Herz legen diese zu machen.

Die nächste Jugendleiter-Ausbildung startet mit der Grundlagenwoche vom 8. – 13. Oktober 2017

Meldet euch jetzt schon an!

OKT
8

Das Landesjugendbüro (LJB) – who is who und Aufgabenbereiche

Im Landesjugendbüro gab es im vergangenen Jahr einige Veränderungen. Nachdem Linnéa Sundström im April 2016 wieder aus der Elternzeit wiedergekehrt ist, haben wir im April ihre Vertretung Timo Cebulla und dann Ende September Annabel Schneider verabschiedet.



Selina Schmittinger



Yael Lichtman



Linnéa Sundström

Das Landesjugendbüro wird seit dem 1. Oktober 2016 von **Selina Schmittinger** unterstützt. Selina ist 23 Jahre alt und hat ihre Ausbildung zur Bürokauffrau 2015 erfolgreich am Flughafen Frankfurt-Hahn abgeschlossen. Nun ist sie auch schon ein halbes Jahr im Landesjugendbüro aktiv und unterstützt die Ehrenamtlichen und die beiden Bildungsreferentinnen **Yael Lichtman** und **Linnéa Sundström** in folgenden Belangen:

Bei der Beantragung der Jugendleitercard (JuLeiCa) und bei Freistellungsanträgen für ehrenamtliche Tätigkeit in der Jugendarbeit („Sonderurlaub“), in der Organisation, Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen, der Bearbeitung von Anmeldungen und der Materialverwaltung (Ausleihe GPS-Geräte, Airbrush-Maschine, Bücherausleihe).

Zu den vielseitigen Aufgabenfeldern der Bildungsreferentinnen gehört die Beratung des Landesjugendvorstands in pädagogischen und bildungspolitischen Fragen. Des Weiteren sind Linnéa und Yael für die Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitenden auf Landesebene verantwortlich, sodass die DLRG-Jugend Hessen immer qualifizierte Teamende, Projektmanager/innen und Beauftragte für ihre Veranstaltungen und Arbeitsbereiche garantieren kann.

Einen besonderen Schwerpunkt hat die Thematik **Prävention sexualisierter Gewalt (PsG)**. Linnéa ist hier die direkte Ansprechpartnerin und Vermittlerin für Ortsgruppen und Bezirke bei auftretenden Beratungsfällen und bei inhaltlichen Fragen, z.B. zum erweiterten Führungszeugnis. Sie begleitet außerdem die Aufgabe der Geschäftsführung.

Ein weiterer wichtiger Punkt, welcher von Yael und Linnéa ausgeführt wird, ist die Administration der Verbandsarbeit, wozu unter anderem die Abrechnung von Veranstaltung und Gremien zählt. Zu diesen vielfältigen Aufgaben hat sich Yael schwerpunktmäßig auf die Öffentlichkeitsarbeit spezialisiert. Sollten also irgendwelche Fragen offen bleiben oder mal ein Rat benötigt werden, dann einfach das Landesjugendbüro kontaktieren (Kontaktdaten unter „Adressen“).



Willkommen im Naturbad in Schwalbach am Taunus

Aktuelle Informationen unter www.schwalbach.de/Freizeit&Kultur/Naturbad

Termine

25. – 28. Mai 2017 – Landeszeltlager, Westernohe

- ▶ **In 62 Stunden um die Welt! Hessen ohne Grenzen! Parallel: Einfach auftauchen – DLRG-Jugend Hessen ohne Grenzen**

30. Juni – 2. Juli 2017 – Mainz

- ▶ **Meeting Operations**
Treffen zur Jahresplanung der DLRG-Jugend Hessen durch die Mitarbeitenden

18. – 20. August 2017 – Wetzlar

- ▶ **Swimmingpool II**
Das Geheimnis der Trainingsgestaltung

3. September 2017 – Wiesbaden

- ▶ **Tag der offenen Tür**

16. – 22. September 2017 – Bad Hersfeld

- ▶ **Train-The-Teamer I**
Die Ausbildung zum Teamer/zur Teamerin der DLRG-Jugend Hessen

23. September 2017

- ▶ **Tagesfortbildung „Populismus“**
(vorbehaltlich Drittmittelzusage)

8. – 13. Oktober 2017 – Wetzlar

- ▶ **Jugendleiter-Ausbildung**
en bloc **8. – 13. Oktober 2017**
Projektseminar I **3. – 5. November 2017**
(vorbehaltlich Drittmittel-Zusage)
Projektseminar II **2. – 4. Februar 2018**

3. – 5. November 2017 – Wiesbaden

- ▶ **Bildungslawine III**
Swimmingpool III - Auf dem Weg zum Profi
Arbeit im Jugendvorstand leicht gemacht
Swimmingpool-Starter

25. November 2017 – Mainz-Kastel

- ▶ **Landesjugendforum & Landesjugendrat**

Weitere Angebote

▶ Was-ihr-wollt-Seminare & Bildungsurlaub

„Ich hätte da mal eine Idee ...“ Seminare und Fortbildungen maßgeschneidert für OGs, Bezirke und Kreisverbände der DLRG-Jugend Hessen & Fünf Tage bezahlte Freistellung zur politischen Bildung: „Was Ihr wollt“ - Maßgeschneiderter Bildungsurlaub für Gruppen (verschiedene inhaltliche Schwerpunkte sind möglich, mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage)



Falls ihr weitere Informationen möchtet oder Fragen habt, schaut auf unsere Homepage www.hessen.dlrg-jugend.de und auf Facebook www.facebook.com/dlrgjugendhessen oder wendet euch an unser Landesjugendbüro.



Runkel an der Lahn

Info: Stadt Runkel, Burgstraße 4, 65594 Runkel, Tel. (06482) 9161-0, Fax -44, EMail: rathaus@stadtrunkel.de

Die 1159 erstmals erwähnte Runkeler Burg gilt als eine der schönsten Burgruinen Deutschlands, die auch zur Besichtigung freigegeben ist. Die Lahn ermöglicht Kanutouren zwischen Weilburg und Limburg.

Der Lahn-Radwanderweg, der auch durch die historische Altstadt führt, ist beliebt bei Radlern und Wanderern. Die Runkeler Bahnstation gehört zur Strecke Gießen-Koblenz. Sie erreichen uns auch über A3 (Frankfurt-Köln), Abfahrt Limburg-Süd.



TOP
NATIONALER
ARBEITGEBER
2017

FOCUS

DEUTSCHLANDS
BESTE ARBEITGEBER
IM VERGLEICH
KOOPERATIONSPARTNER
HUMANUS | statista

**Du bist das GUT,
das uns besser macht.**

Mach was draus: Ausbildungs- und Abiturientenprogramm bei BAUHAUS

Du suchst nach dem gewissen Etwas für deinen Karriereweg? BAUHAUS hat die passende Lösung: ein spannendes und abwechslungsreiches Ausbildungs- und Abiturientenprogramm, das dir hervorragende Perspektiven eröffnet. Mit einer Klasse Vergütung, vielen Schulungen, einer umfassenden Betreuung und individuellen Förderungen sowie sehr guten Chancen auf deine Übernahme. Mit BAUHAUS kommst du Schritt für Schritt auf hohem Niveau voran – und das sind deine Möglichkeiten:

- | Ausbildung zum Verkäufer oder Kaufmann im Einzelhandel (m/w)
- | Aus- und Fortbildung zum Staatl. geprüften Handelsfachwirt (m/w)
- | Duales Studium zum Bachelor of Arts (m/w) – BWL-Handel

Jetzt bewerben!

Eine Übersicht der freien Ausbildungs- und Studienplätze findest du im BAUHAUS Stellenmarkt unter:
www.bauhaus.info/karriere



Kinder- und Jugendarbeit vor Ort

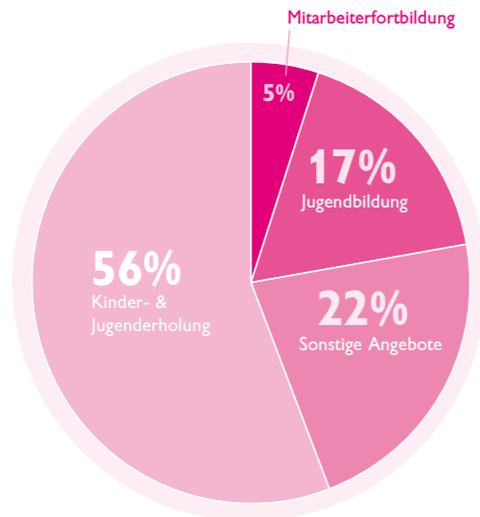
Die Skifreizeit der DLRG-Jugend Lahn-Dill (von Laura Staaden)

Die Skifreizeit steht wie auch unser Pfingstzeltlager bereits in langer Tradition. Ein Arbeitskreis der Kreisverbandsjugend organisiert jährlich für die erste Januarwoche die Fahrt in den Schnee in die Berge. Das Ziel ist fast jährlich immer ein anderes, wir kehren aber auch gerne in Unterkünfte, die uns gut gefallen haben, zurück. Für einen möglichst kleinen Preis bieten wir den Teilnehmenden die Unterkunft, den Transport mit dem Reisebus, der auch vor Ort bleibt, und diverse Aktivitäten. Dazu gehören das Kennenlernen, ein Besuch in der Therme, ein Schneebar-Abend, rodeln, Zeit für Gesellschaftsspiele und ein Abschlussabend. Gerne nehmen wir auch Anfänger mit, die zum ersten Mal auf den Brettern stehen, und sorgen für eine Betreuung durch einen Skilehrer/eine Skilehrerin. Mitfahren dürfen alle DLRGler und deren Freunde, unter 14 Jahren jedoch nur in Begleitung eines Erwachsenen. Ob auf der Piste, beim Après-Ski oder beim gemütlichen Beisammensein danach, unsere Reisegruppe von 40 bis 50 Personen wächst im Laufe der Woche stark zusammen. Daraus profitieren wir enorm in unserer Jugendarbeit vor Ort, da der Zusammenhalt durch solche intensiven Freizeiten gestärkt wird. Wer Interesse hat uns im kommenden Jahr zu begleiten darf sich gerne an uns wenden.

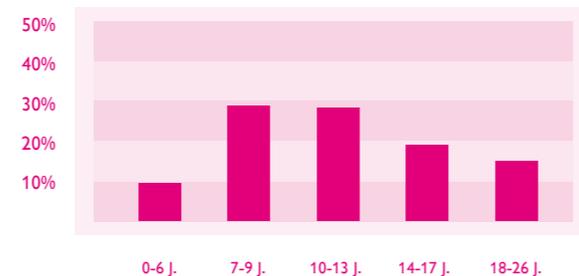


Kontakt: Laura.staaden@kv-lahn-dill.dlrg-jugend.de – **Internet:** <http://kv-lahn-dill.dlrg-jugend.de/>

Unsere Angebotsstruktur setzt sich wie folgt zusammen:

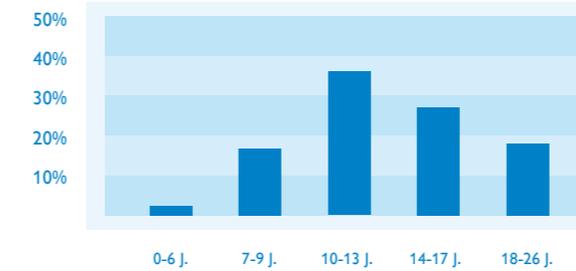


Teilnehmendenstruktur:

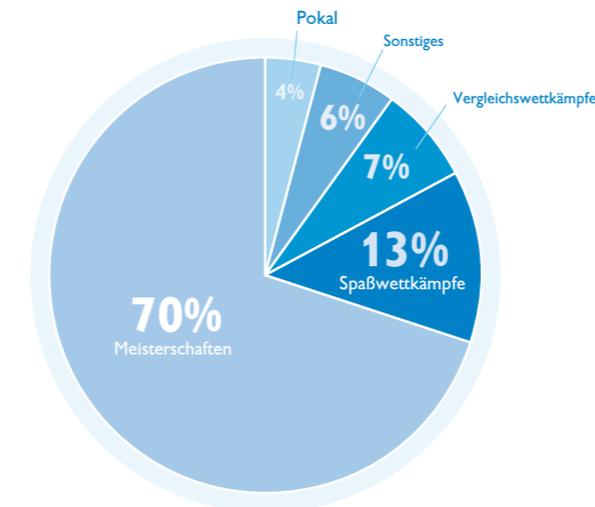


► Rettungssport

Teilnehmendenstruktur:



Art der Wettkämpfe:



(Daten aus der Leistungsbilanz 2016 der Landesjugend und der Bezirke, Kreisverbände und Orts- bzw. Kreisgruppen)

FRANZ PFEIFFER
LANDESPRODUKTE e. K.

Ihr Lieferant für Landwirtschaft,
Heim, Haus und Garten

**Tiernahrung,
Düngemittel und Pflanzenschutz
Saatgut und Getreide**

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8:30 - 12:30 Uhr
und 13:30 - 18:30 Uhr
Samstag 8:30 - 13:00 Uhr

Franz Pfeiffer
Landesprodukte e. K.
65835 Liederbach - Taunusstraße 40

Telefon 069 - 31 33 01
Telefax 069 - 308 79 52

e-mail info@pfeiffer-landhandel.de

Adressen

Landesjugendvorstand

Landesjugendvorsitzender



Fabian Hubert

Mobil: 01 70 - 3 23 32 79
f.hubert@hessen.dlrg-jugend.de

Außen- und Innenvertretung, Gremien, hauptamtliches Personal, Vertreter im Landesverbandsvorstand
 Patenbezirke: Bergstraße, Frankfurt

Die stellvertretenden Landesjugendvorsitzenden:



Maik Hampf

Mobil: 01 76 - 24 96 17 57
m.hampf@hessen.dlrg-jugend.de

Bildungslawinen, Politische Bildung, ehrenamtliches Personal, Jugend-Einsatz-Team (JET), Meeting-Operations, Foren beim Landesjugendtag & -rat
 Patenbezirke: Groß-Gerau, Main, Werra-Meißner, Wiesbaden



Katharina Andrasch von Dombay

Mobil: 01 62 - 7 62 50 15
k.andraschvondombay@hessen.dlrg-jugend.de

Jugendleiter-Ausbildung, Train-The-Teamer, Swimmingpool, hauptamtliches Personal, Meeting Operations, Veranstaltung für Kinder
 Patenbezirke: Kelsterbach, Lahn-Dill, Rüsselsheim, Waldeck-Frankenberg



René Rörig

Mobil: 01 76 - 70 85 12 60
r.roerig@hessen.dlrg-jugend.de

Öffentlichkeitsarbeit, Projektmanagement-Ausbildung, Coaching, Zeltlager, Einfach Auftauchen, Fundraising
 Patenbezirke: Hersfeld-Rotenburg, Offenbach Land, Rhein-Taunus, Gießen-Wetteraus-Vogelsberg

Ressortleiter für Wirtschaft und Finanzen



Lars Ewald

Mobil: 01 76 - 81 12 01 88
l.ewald@hessen.dlrg-jugend.de

Haushaltsplanung, Kontoführung, Fundraising, Prävention sexualisierter Gewalt, Bundesjugend, Qualifizierungswege, Selbsterklärung
 Patenbezirke: Fulda-Weser, Offenbach, Schwalm-Eder



Helene Will

h.will@hessen.dlrg-jugend.de

Jugendförderung vor Ort, Facebook, Starter-Seminare/Was-ihr-wollt-Seminare, Coaching, Bildungsurlaub, Veranstaltung für Kinder, Vielfalt, Projekt Gesundheit, Leistungsbilanz
 Patenbezirke: Darmstadt-Dieburg, Main-Kinzig, Marburg-Biedenkopf, Odenwald



Philipp Trümper

Mobil: 01 51 - 12 36 36 79
p.truemper@hessen.dlrg-jugend.de

Arbeitsgemeinschaft „H7“, Hessischer Jugendring, Jugendordnungen, Hessentag, Pressearbeit, Fundraising
 Patenbezirke: Dill, Limburg-Weilburg, Osthessen-Fulda

Landesverbandsvizepräsident:



Rudolf Keller

Mobil: 015 1 - 65 22 71 57, Tel.: 0 62 06 - 38 32
keller@hessen.dlrg.de

Vertreter im Landesjugendvorstand

Adressen

Landesjugendbüro

Geschäftsführung und Bildungsmanagement



Linnea Sundström

Uferstr. 2a, 65203 Wiesbaden
 Tel.: 06 11 - 30 12 31

l.sundstroem@hessen.dlrg-jugend.de

Bildungs- und Projektreferentin



Yael Lichtman

Uferstr. 2a, 65203 Wiesbaden
 Tel.: 06 11 - 30 12 31

y.lichtman@hessen.dlrg-jugend.de

Sekretariat und Sachbearbeitung



Selina Schmittinger

Uferstr. 2a, 65203 Wiesbaden
 Tel.: 06 11 - 30 12 31

ljb@hessen.dlrg-jugend.de

NEU! Röhrenhotel

Jugendzentrum ronneburg
www.jugendzentrum-ronneburg.de

Wir bieten beste Bedingungen für Schulklassen, Vereine und Familiengruppen, aber auch für Tagungen und Seminare.

Jugend- und Freizeiteinrichtungen Main Kinzig, Telefon: 0 6048.96 13-0

Immer einsatzbereit
 Das ist meine Faszination Flughafen

Jetzt bis Ende Oktober für das kommende Ausbildungsjahr bewerben.

Fraport
www.fraport.de

Mit uns erreichen Menschen täglich berufliche und private Ziele. Als Drehscheibe im internationalen Luftverkehr bieten sich bei Fraport zahlreiche Möglichkeiten für einen erfolgreichen Start in die Berufswelt. Auch für Ihre Ausbildung.
www.fraport.de/karriere, [f Frankfurt Airport](#)

Gute Reise! Wir sorgen dafür

Akademie Hochwasserschutz



Vorstand

Präsident

Dieter Olthoff
Auf dem Biek 11, 61169 Friedberg
Tel.: 0 60 31- 52 52 Mobil 01 76 - 63 31 02 49
Fax: 0 60 31- 35 12
dieter@ms-olthoff.de

Vizepräsident Wirtschaft & Finanzen

Wolfgang Dillhöfer
Turmstr. 6, 65611 Brechen
Tel.: 0 64 38 - 34 62 Fax: 0 64 38 - 9 25 03 50
wolfgang.dillhoefer@t-online.de

Vizepräsident Mitgliederbetreuung

Rudolf Keller
Europaring 14, 68623 Lampertheim
Tel.: 0 62 06 - 38 32 Mobil 01 76 - 62 01 48 30
rudolf.keller@nexgo.de

Vizepräsident Marketing

Maximilian Kamenshine
Saalburgallee 39, 60385 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69 - 60 32 97 29
info@hydrobaffle.de

Leiter der Akademie

Harald Blum
Heinrich-Theobald-Str. 2, 74889 Sinsheim-Dühren
Tel.: 0 72 61 - 97 63 02 Fax: 0 72 61 - 97 63 01
Mobil 01 73 - 9 71 79 01
blum.duehren@t-online.de

Verwaltungsrat

Carsten Brust
Max-Beckmann-Weg 5, 65428 Rüsselsheim
Tel.: 0 61 42 - 79 63 30
brust@hessen.dlrg.de

Heinz Thöne
Erlenweg 6, 69412 Eberbach
Tel.: 0 62 71 - 17 73 Mobil 01 63 - 2 71 17 73
heinzthoene@t-online.de

Karl-Heinz Ledermann
Im Ort 50, 74683 Waldenburg
Tel.: 0 79 49 - 23 86 Mobil 01 51- 40 22 33 87
vp.ledermann@wuerttemberg.dlrg.de

Geschäftsstelle

Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 06 11 - 6 09 23 22 Fax: 06 11 - 6 55 36

Programmauszug

Fachberater Hochwasser Wiesbaden	20.09. - 22.09.2017
Fachtagung Leeheim	10.11.2017
Mitgliederversammlung Lampertheim	20.05.2017

Weitere Informationen zu Fachtagungen und Veranstaltungen finden Sie unter www.akademie-hochwasserschutz.de

Ohne uns läuft nichts...



Duales Studium
oder **Ausbildung**

in der **Hessischen Finanzverwaltung**



Start:
jedes Jahr zum 01.08.



3 Jahre Studium **Diplom Finanzwirt/in [FH]**

2 Jahre Ausbildung **Finanzwirt/in**

1.133 € brutto im Studium

1.080 € brutto in der Ausbildung

grundsätzlich 100 % Übernahmegarantie

ca. 11.000 Kolleginnen und Kollegen

35 Finanzämter

www.finanzverwaltung-mein-job.de



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.
Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 6 55 01
Telefax: 0611 - 6 55 36

E-Mail: geschaeftsstelle@hessen.dlrg.de
www.hessen.dlrg.de



DLRG-Jugend Hessen
Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 30 12 31
Telefax: 0611 - 30 90 06

E-Mail: lj@hessen.dlrg-jugend.de
www.hessen.dlrg-jugend.de

